

# Hannan Metals entdeckt große, bohrbereite Boden-anomalie neigungsaufwärts der Zinklagerstätte Kilbricken

10.10.2017 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [Hannan Metals Ltd.](#) (Hannan oder das Unternehmen) (TSX.V: HAN) (OTCPK: HANNF) freut sich, die Ergebnisse der neuesten geochemischen Bodenprobenahme bekannt zu geben, mit welcher eine große zusammenhängende Anomalie neigungsaufwärts des Gebiets der Mineralressource in der zu 100 % unternehmenseigenen Zink-Blei-Silber-Lagerstätte Kilbricken im County Clare, Irland, identifiziert wurde. Angesichts ihres geologischen Kontextes kommt der Boden-anomalie eine hohe Priorität als Zielgebiet für sofortige Probebohrungen bei.

## Wichtigste Punkte:

- Die Untersuchungsergebnisse der ersten 450 Bodenproben aus einem 1.000 Proben umfassenden Programm liegen vor. Mit der Probenahme wurden große, bisher unbeprobte Bereiche rund um die bekannte Mineralisierung erkundet.
- Unmittelbar neigungsaufwärts des Gebiets der Kilbricken-Ressource wurde eine neue, große Anomalie entdeckt (Abbildung 1).
- Die Anomalie ist im Umfang (0,75 km x 0,5 km) und Gehalt an Zink, Blei, Kupfer und Arsen vergleichbar mit der Boden-anomalie, die oberhalb der bekannten Mineralisierung im Gebiet der Chimney-Ressource gefunden wurde, und weist eine starke Korrelation mit den viel versprechenden Verwerfungen auf, die durch die Daten aus den gravimetrischen, magnetischen und seismischen Messungen identifiziert wurde.
- In Verbindung mit der bekannten Struktur stellt diese neue Anomalie ein Zielgebiet für sofortige Folgeuntersuchungen dar, und zwar im Hinblick auf die Mineralisierungszone Kilbricken in flacherer Tiefe.
- In Kilbricken sind zwei Diamantbohranlagen sechs Tage pro Woche im Einsatz.

## Herr Michael Hudson, der CEO und Chairman, erklärte dazu wie folgt:

Die Basismetallmineralisierung in Irland ist im richtigen stratigrafischen und strukturellen Umfeld durchgängig entwickelt. Die hochgradige Zinkmineralisierung in Kilbricken weist beide dieser Eigenschaften auf, und mit unserem semiregionalen Explorationsprogramm visieren wir vergleichbare Gegebenheiten an. Die neue, noch nicht erprobte, großflächige Boden-anomalie mit ähnlichem Umfang und Gehalt wie Kilbricken und ausgezeichnetem strukturellem Kontext stellt ein hochinteressantes, zur Bohrung bereites Zielgebiet dar, das in den kommenden Monaten erkundet wird. In Verbindung mit den bestehenden Boden-anomalien östlich und in Streichrichtung des Gebiets der Fort-Ressource, in welchen momentan Probebohrungen stattfinden, besteht hohes Potenzial für eine Erweiterung der Ressource in Kilbricken.

Das derzeitige 1.000 Proben umfassende Bodenprogramm konzentriert sich auf die Entnahme neuer Proben innerhalb eines Gebiets von > 40 km<sup>2</sup> mit unerkanntem Waulsort-Kalkstein (Abbildungen 1 und 2). Die Bodenproben wurden mit Handbohrer in durchschnittlich 50 cm Tiefe (bis zu > 1 m) entnommen. Das Probenmaterial ist Braunerde, manchmal mit Ton/Sand/Torf oder Splitterkomponenten aus dem Horizont A. In dem Projektgebiet ist häufig eine dünne glaziale Überdeckung (1-5 m dick) anzutreffen. Im Zusammenhang mit der Neuauslegung und Qualitätskontrolle von > 18.000 historischen Bodenproben ergeben die neuen Daten mehrere neue Anomalien mit Zink und Blei (und damit verbundenen Spurenelementen), zum Teil in Zieltiefen von

Bei Kilbricken sind derzeit zwei Diamantbohrer an sechs Tagen die Woche im Einsatz. Bisher wurden drei Diamantbohrlöcher fertiggestellt (DH217-219), zwei sind noch in Bearbeitung (DH220-221). Insgesamt wurden im Rahmen des 8,500 Meter und 13 Löcher umfassenden Bohrprogramms bis dato 2.852,4 Meter absolviert. Zwei Löcher wurden in der Fort Zone gebohrt. Hier die wichtigsten Ergebnisse: DH217 (Infill-Bohrung): 3,2 Meter mit 8,4 % Zn, 72,8 % Pb und 388 g/t Ag (81,2 % Zn+Pb); DH218 (Ergänzungsbohrung 50 Meter abseits): 4,0 Meter mit 0,7 % Zn, 8,9 % Pb und 31 g/t Ag (9,6 % Zn+Pb).

Loch DH219 wurde zum Zwecke der Erweiterung der Fort Zone gebohrt und das Material daraus gerade erst an das Labor zur geochemischen Analyse übergeben. Loch DH220 (noch in Bearbeitung) testet die Ausdehnung der Chimney Zone in östlicher Richtung und Loch DH221 (ebenfalls in Bearbeitung) erkundet eine große Boden anomalie 250 Meter östlich der Fort Zone, wo man auf einen weiteren Erzkörper mit identischen Eigenschaften hofft. Ein Bohrer wird Ende des Monats abgezogen, um die neue Boden anomalie, die hier beschrieben wird, zu untersuchen.

### **Technischer Hintergrund**

Die für die Analyse bestimmten Proben wurden von Hannan Personal vom Standort aus zu ALS Loughrea in Dublin Road, Loughrea, County Galway, Irland, transportiert. Im Labor werden die Proben getrocknet, durch die Siebgröße 180 um gesiebt, mit Königswasser aufgeschlossen und nach dem ICP-MS-Verfahren ME-MS41 (Massenspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma) auf mehrere Elemente untersucht. Das QS-/QK-Programm von Hannan besteht aus der systematischen Entnahme von Feldduplikaten und der Einfügung von Leerproben zu Beginn jeder Charge. Darüber hinaus fügt ALS Leer- und Standardproben in den Analyseprozess ein.

### **Über Hannan Metals Ltd. (TSX.V:HAN) (OTCPK: HANNF)**

[Hannan Metals Ltd.](#) ist hundertprozentige Eigentümerin des Zink-Blei-Silber-Kupfer-Projekts County Clare in Irland, das aus neun Erkundungslizenzen für eine Fläche von 32.223 Hektar besteht. Angesichts der steigenden Nachfrage und der stagnierenden Versorgungslage ist Zink nach wie vor eine knappe Ressource. Irland ist im Hinblick auf die Rechtsprechung ein weltweit führendes Land für die Zinkförderung und -exploration. Im Jahr 2015 war Irland mit einer Produktion von 230.000 Tonnen das zehntgrößte Zink produzierende Land der Welt.

Mit der am 10. Juli 2017 gemeldeten ersten Ressourcenschätzung für Kilbricken gehörte das Projekt sofort zu den zehn größten Basismetallagerstätten, die nach Tonnage und Erzgehalt in Irland jemals entdeckt wurden. Die gesamten angezeigten Mineralressourcen wurden auf 2,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 8,8 % Zinkäquivalent (ZnÄq), einschließlich 1,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 10,8 % ZnÄq, geschätzt, die gesamten abgeleiteten Mineralressourcen auf 1,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 8,2 % ZnÄq, einschließlich 0,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 10,4 % ZnÄq.

Im Laufe der letzten zehn Jahre verzeichnete das Team von Hannan beachtliche Erfolge bei der Finanzierung und Entdeckung von Bergbauprojekten in Europa. Darüber hinaus verfügt das Team über umfassende Erfahrung im Bereich Zink, die es beim derzeit weltweit größten integrierten Zinkproduzenten Pasm [Inco Ltd.](#) gesammelt hat.

Herr Michael Hudson, FAusIMM sowie Chairman und CEO von Hannan, ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne des National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

### **Technischer Bericht gemäß NI 43-101:**

Am 22. August 2017 reichte Hannan einen unabhängigen technischen Bericht (Technical Report) gemäß National Instrument 43-101 über die Mineralressourcenschätzung des Zink-Silber-Blei-Kupfer-Projekts Kilbricken im County Clare (Irland) für Hannan Metals Ltd. zur Unterstützung der Pressemitteilung des Unternehmens vom 10. Juli 2017 ein. Der technische Bericht gemäß National Instrument 43-101 wurde von Geoff Reed von Reed Leyton Consultants und Dr. John Colthurst erstellt, die unabhängige qualifizierte Personen (Qualified Persons) gemäß National Instrument 43-101 sind. Der technische Bericht gemäß National Instrument 43-101 ist im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) sowie auf der Website des Unternehmens unter [www.hannanmetals.com](http://www.hannanmetals.com) verfügbar.

Im Namen des Board,  
Michael Hudson  
Michael Hudson, CEO und Chairman

### **Weitere Informationen**

[www.hannanmetals.com](http://www.hannanmetals.com)  
1305 - 1090 West Georgia St.

Vancouver, BC, V6E 3V7  
Mariana Bermudez, Corporate Secretary  
+1 (604) 685 9316  
info@hannanmetals.com

www.facebook.com/hannan.metals  
https://twitter.com/hannanmetals

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den anwendbaren Wertpapiergesetzen. Abgesehen von Aussagen hinsichtlich historischer Tatsachen stellen bestimmte hierin enthaltene Informationen zukunftsgerichtete Aussagen dar, die die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Leistungen, die auf den aktuellen Ergebnissen basieren, die erwarteten Investitionskosten anhand der aktuellen internen Erwartungen des Unternehmens, Schätzungen, Prognosen sowie Annahmen und Ansichten beinhalten, die sich als inkorrekt herausstellen könnten. Diese Aussagen stellen keine Garantie für die zukünftige Leistung dar, weshalb man sich nicht darauf verlassen sollte. Solche zukunftsgerichteten Aussagen bergen zwangsläufig bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten in sich, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Leistungen und die Finanzergebnisse des Unternehmens in Zukunft erheblich von Prognosen hinsichtlich der zukünftigen Leistungen oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden, unterscheiden. Diese Risiken und Ungewissheiten beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf die Unternehmenserwartungen bezüglich des aktuellen Bohrprogrammes, Verbindlichkeiten hinsichtlich der Minerschließung und -produktion, geologische Risiken, die Finanzmärkte im Allgemeinen sowie die Fähigkeit des Unternehmens, zusätzliches Kapital zur Finanzierung zukünftiger Betriebe aufzubringen. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als genau erweisen werden. Die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse könnten sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Schätzungen oder Ansichten des Managements geändert haben sollten - es sei denn, dies wird von den anwendbaren Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.*

*Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/41062/HAN171010\\_DRAFT \(2\)\\_DEFinal ss\\_PRCOM.001.jpeg](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/41062/HAN171010_DRAFT (2)_DEFinal ss_PRCOM.001.jpeg)

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/63474--Hannan-Metals-entdeckt-grosse-bohrbereite-Bodenanomalie-neigungsaufwaerts-der-Zinklagerstaette-Kilbricken.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).